

Pressemitteilung

happyhotel: Millionen-Investment in Offenburger KI-Start-up zur Revolution der Hospitality-Branche

- Angeführt vom Start-up BW Innovation Fonds: Offenburger Start-Up erhält 2 Millionen Euro in Seed-Runde
- Die anwenderfreundliche und cloudbasierte Revenue Management Software ist bei Hotels, Apartments und kleineren Ketten eine der führenden Softwarelösungen im D/A/CH-Markt – dabei wirkt sie dem Personalmangel in der Hotellerie entgegen
- Am Standort Offenburg werden 30 neue Arbeitsplätze geschaffen

Offenburg, 04.10.2023. Das Offenburger Technologie-Start-up happyhotel erhält frisches Wachstumskapital. Wie das Unternehmen heute mitteilte, beteiligten sich an dem siebenstelligen Investment maßgeblich der Start-up BW Innovation Fonds – den die MBG Baden-Württemberg managed, seed + speed Ventures von Carsten Maschmeyer und das Family Office Wecken & Cie. Neben den renommierten Investoren unterstützen auch zahlreiche namhafte und in der Branche erfahrenen Business Angels das junge Start-up. Dabei sind auch regional bekannte Unternehmer wie Swen Laempe, Gründer der vioma GmbH, Marco Beicht von Powercloud sowie Fabian Silberer und Marco Reinbold von sevDesk.

happyhotel revolutioniert die Hotellerie mit Hilfe künstlicher Intelligenz

happyhotel verhilft Hotels und Apartments mittels KI (künstliche Intelligenz) zu mehr Umsatz. Durch die Automatisierung des Preismanagements werden von den Hoteliers vor allem Zeit und Kosten gespart, was ihnen ermöglicht, sich auf die Betreuung ihrer Gäste zu konzentrieren. Rafael Weißmüller, CEO von happyhotel, erwähnte in diesem Zusammenhang, dass die Software bereits von über 1.000 Hotels weltweit genutzt wird. Mit dem frisch erhaltenen Kapital plant happyhotel die Weiterentwicklung ihres "Software-as-a-Service-Produkts" sowie Investitionen in Vertrieb und in die Internationalisierung. Ziel ist es, bis Ende 2024 über 60 Mitarbeiter zu beschäftigen und die Strukturen für eine weitere Skalierung zu schaffen.

Hotels unter Druck - happyhotel hilft

Derzeit nutzen etwa 80 % der Hotels noch keine dynamischen Preise. Für Hoteliers ein großer Wettbewerbsnachteil gegenüber denen, die bereits mit dynamischen Preisen arbeiten. Kleine und mittlere Hotels sind hier besonders benachteiligt, da die Einstellung eines Revenue Managers sehr kostenintensiv ist und sich bei wenigen Zimmern nicht rechnet. happyhotel ermöglicht es jedem Hotel mit dynamischen

Preisen zu arbeiten und Erfahrungswerte zeigen, dass der Umsatz zwischen 5 % bis 25 % gesteigert werden kann. Aktuell arbeiten überwiegend große Ketten mit Revenue Managern, die händisch die Preise anpassen, wobei diese ergänzend auf happyhotel bzw. das intelligente algorithmische System zur Preisgestaltung zurückgreifen.

Führend im DACH-Markt: Unsere Expertise im Revenue Management

Die Investitionen sollen außerdem dazu genutzt werden, das Produkt durch den Einsatz von fortgeschrittener KI zu revolutionieren. Ziel des Start-ups ist es, die Vertriebsprozesse in Hotels ganzheitlich zu automatisieren. Dabei sollen zukünftig noch mehr Daten in das System fließen, um neben der Preisoptimierung auch die weiteren Marketing- und Vertriebsentscheidungen optimieren zu können. Neben dem bereits erschlossenen Kernmarkt im DACH-Raum ist zukünftig eine Expansion in weitere Länder und Märkte geplant. Dabei unterstützen auch die Branchenexperten Arne Mundt von der Halbersbacher Hospitality Group sowie Jan Seifried und Dr. Nils Asmussen von der Fit Reisen Group sowie die Start-up-erfahrenen Business Angels Julian Krenge & Dr. Jens Hutzschenreuter.

Über happyhotel

happyhotel ist ein Cloud-Anbieter und hat ein SaaS-Tool (Software as a Service) entwickelt. Das Unternehmen wurde im Oktober 2019 von Marius Müller, Sebastian Kuhnhardt und Rafael Weißmüller gegründet und sitzt aktuell im Technologiepark Offenburg. Die cloudbasierte Softwarelösung automatisiert das komplette Preismanagement von Hotels mit Hilfe von künstlicher Intelligenz. happyhotel analysiert dabei verschiedene Faktoren wie Buchungsverhalten, Events, Auslastung und die Konkurrenzsituation. Damit ermöglicht es happyhotel kleinen und mittelständischen Hotels, Apartments sowie kleinere Hotelketten mit dynamischen Zimmerpreisen zu arbeiten, ihren Umsatz zu steigern und profitabler zu wirtschaften.

Über die MBG

Die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH gehört zu den großen Beteiligungskapitalgebern in Deutschland. Sie investiert im öffentlichen Interesse und ist der Partner für Start-ups und Mittelstand. Aktuell stellt sie knapp 740 Unternehmen in Baden-Württemberg über 224 Millionen Euro Beteiligungskapital zur Verfügung. Als Fondsmanager verwaltet sie im Bereich Venture Capital mehrere Fonds für institutionelle Investoren wie Banken, Versicherungen, Stiftungen und die öffentliche Hand wie den hier aktiven Start-up BW Innovation Fonds. Die tiefe Vernetzung der MBG in die Wirtschaft, durch den Gesellschafterkreis Kammern, Verbände und die Kreditwirtschaft, ist für die Portfoliounternehmen die Startplattform für ein schnelleres Wachstum.

Über seed + speed Ventures

seed + speed Ventures ist ein Pre-Seed und Seed VC, der sich auf B2B- und Enterprise Software Start-ups in Deutschland, der Schweiz und Österreich konzentriert. Als Lead- oder Co-Investor investiert seed + speed zunächst bis zu 500.000 € in vielversprechende junge Start-ups und unterstützt den Aufbau nachhaltig erfolgreicher Vertriebsstrukturen. Durch maßgeschneidertes Vertriebscoaching mit in-house-Vertriebstrainer schafft seed + speed einen aktiven Mehrwert für das operative Geschäft der Portfoliounternehmen, um ein schnelleres Wachstum zu ermöglichen.

Kontakt:

Rafael Weißmüller
happyhotel - revenue cloud solutions GmbH
In der Spöck 12
77656 Offenburg
Tel.: 0049 176 64206657
E-Mail: rafael@happyhotel.io
Website: www.happyhotel.io

Julian Nebel, Head of Communications
Maximilianstr. 34
D-80799 Munich
Email: julian.nebel@maschmeyer-group.de